

Mit dem Rad und
den Öffis durch
die Ostregion

2024

Fahrrad im VOR

Stand April 2024



Fahrradmitnahme in den Öffis

Im Regionalbus

Die Mitnahme des Rades im Bus ist nur in speziellen „**Radtrampern**“ (oder Regionalbussen mit Fahrradanhängern) gegen einen Aufpreis von € 2 bzw. € 1 (für Räder von Personen unter 15 Jahren) möglich.

Folgende Radtrampler sind 2024 im VOR unterwegs:

656	„Ybbstal“ Waidhofen/Ybbs – Lunz am See	Sa, So/Feiertag: 1.5. – 27.10. täglich in den Sommerferien
696	„Traisental“ St. Pölten – Lilienfeld – Kernhof	Sa, So/Feiertag: 1.5. – 27.10. täglich in den Sommerferien

Es können nur Fahrräder ohne Aufbauten und ohne (Kinder-) Anhänger transportiert werden. Kindersitze sowie Gepäck müssen für den Transport abmontiert werden. E-Bikes können ebenfalls transportiert werden. Falträder und Scooter dürfen zusammengeklappt kostenfrei mitgenommen werden. Information zu privaten Raddaxis finden Sie bei den örtlichen Tourismusstellen.



Bitte beachten Sie, dass im öffentlichen Verkehr kein Platz garantiert werden kann.

In der U-Bahn

In der Wiener U-Bahn können Sie Ihr Rad zu folgenden Zeiten kostenlos mitnehmen: Montag – Freitag an Werktagen: 9 – 15 Uhr und ab 18:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: ganztägig

In Straßenbahnen und Bussen der Wiener Linien dürfen aus Platzgründen ausschließlich zusammengeklappte Fahrräder befördert werden.

Weitere Infos: www.wienerlinien.at.



Mit Ihrer Jahreskarte inkl. Kernzone Wien, Ihrem VOR KlimaTicket MetropolRegion oder KlimaTicket Österreich können Sie Ihr Fahrrad auch in den Zügen der ÖBB innerhalb Wiens zwischen 9–15 Uhr und ab 18:30 Uhr sowie Sa, So und Feiertag ganztägig kostenlos mittransportieren.

Im Zug

In den mit einem Fahrradsymbol gekennzeichneten Nahverkehrszügen der **ÖBB** ist eine Fahrradmitnahme ohne Reservierung bei entsprechender Platzverfügbarkeit möglich. Benötigt wird ein spezielles

ÖBB-Radticket. Zusätzlich werden auch Wochen- oder Monatskarten angeboten. Für die Fahrradmitnahme im Fernverkehr ist eine kostenpflichtige Reservierung erforderlich. Weitere Infos: www.oebb.at.

In Zügen der **Raaberbahn** werden alle ÖBB Rad-Tickets anerkannt. Auf der **Mariazellerbahn** ist die Fahrradmitnahme bei Platzverfügbarkeit mit der NÖVOG Fahrradkarte möglich. In Zügen der **Wiener Lokalbahnen (WLB)** ist keine Fahrradmitnahme erlaubt.

Für Infos zur Fahrradmitnahme auf Privatbahnen wenden Sie sich bitte an das jeweilige Unternehmen.

Einfach umsteigen – Bike+Ride

Bei vielen Bahnhöfen in der Ostregion können Sie Ihr Rad einfach, sicher und kostenlos an sogenannten **Bike+Ride-Anlagen** abstellen und Ihre Fahrt mit Bahn und Bus fortsetzen. Eine Liste mit allen Standorten und den verfügbaren Stellplätzen finden Sie auf www.VOR.at.

Leihräder

WienMobil Rad

Mit dem Bikesharing-Angebot der Wiener Linien stehen Ihnen 3000 Fahrräder an über 200 Stationen im ganzen Stadtgebiet zur Verfügung. Registrierung erfolgt über die Website oder in der nextbike-App. Bei Hinterlegung des (Top)-Jugendtickets oder dem VOR KlimaTicket MetropolRegion gibt es eine 50% Ermäßigung. Weitere Infos: www.wienmobilrad.at

nextbike

Erkunden Sie die Ostregion mit den Fahrrädern von nextbike. Diese stehen in Niederösterreich und dem Burgenland zum Ausleihen bereit. Die Rückgabe ist an jedem beliebigen nextbike-Standort möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Website, die App oder telefonisch. Weitere Infos: www.nextbike.at



Für Besitzer:innen einer VOR Jahreskarte bzw. VOR KlimaTicket ist die erste Stunde jeder nextbike-Fahrt in Niederösterreich und dem Burgenland gratis.

So finden Sie Ihre Verbindung

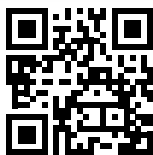
Rad AnachB App

Mit der Rad AnachB App einfach und schnell die beste Route fürs Radfahren in der Ost-Region Österreichs finden.

Egal, ob mit Rennrad, Mountainbike oder einfach im Radalltag - der Rad AnachB Routenplaner findet die Verbindung für Sie, um am besten von A nach B zu kommen. Ohne Registrierung, Werbung und selbstverständlich kostenlos.

Zusätzlich zur Routenauskunft bietet Ihnen die Rad AnachB App viele weitere nützliche Features wie beispielsweise:

- spezielle Rad-Navigationsfunktion
- Umgebungskarten mit Points of Interests
- Radwegsperrern
- Regenradar mit 2-Stunden Vorschau
- erweiterte Fahrdatenanzeige während des Navigierens



Die App beinhaltet qualitätsgesicherte Daten des ÖVDAT für Alltagsrad, Mountainbike (inkl. Singletrail) und Radwandern in ganz Österreich.

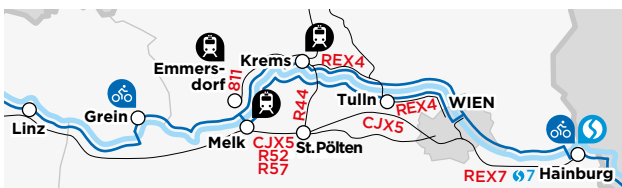
Tourentipps

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln kombiniert, lassen sich auch längere Radstrecken ganz einfach planen. Nutzen Sie das Angebot, um direkt zum Ausgangspunkt Ihrer Radtour zu gelangen oder einzelne Etappen per Bus oder Bahn zurückzulegen. Die passende Verbindung finden Sie mühelos mit der **VOR AnachB App**.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Tipps für Ihre nächste Tour mit Bus, Bahn und Fahrrad.

Donauradweg

Bei leichtem Gefälle lassen sich die unberührte Natur und schöne Aussicht entspannt genießen. Romantische Städtchen, spannende Museen und viele Möglichkeiten zum Rasten und Übernachten machen den besonderen Reiz aus. Zu den Highlights des Donauradweges zählt sicherlich die Wachau. Über den Tullner Donauraum führt die Route nach Wien. Weitere interessante Stationen bis zur Grenze der Slowakei sind der Archäologische Park Carnuntum und der Nationalpark Donau-Auen.



Länge	272 km
Start	Enns
Ziel	Hainburg
Schwierigkeit	leicht bis mittel
Öffi-Anreise	Auf der Westbahnstrecke (Linien CJX5, R52, R57) nach Melk, Pöchlarn, Ybbs. Auf der Franz-Josefs-Bahn (Linie REX4) nach Krems oder auf der Kremser-Kamptalbahn (Linie R44) von St. Pölten nach Krems. Auf der Flughafen-S-Bahn (Linien S7, REX7) nach Hainburg. Auf der Wachaubahn (Kursbuchstrecke 811) zwischen Krems und Emmersdorf.



www.donau-radweg.info

EuroVelo 9

Der EuroVelo 9 verbindet die Ostsee mit der Adria. In Niederösterreich führt die Radreise auf der Nord-Süd-Route durch unterschiedlichste Landschaften. Auf stillen Weinviertler Nebenstraßen fahren Sie durch Kellergassen und Weingärten bis nach Wien. Von dort auf dem Thermenradweg durch



die sonnenverwöhnte Thermenregion und am Wiener Neustädter Kanal entlang, bevor schließlich ein sportliches Finale über den Wechsel ansteht. Durch eine gute Bahnverbindung können Sie das abwechslungsreiche Radvergnügen sehr individuell gestalten.

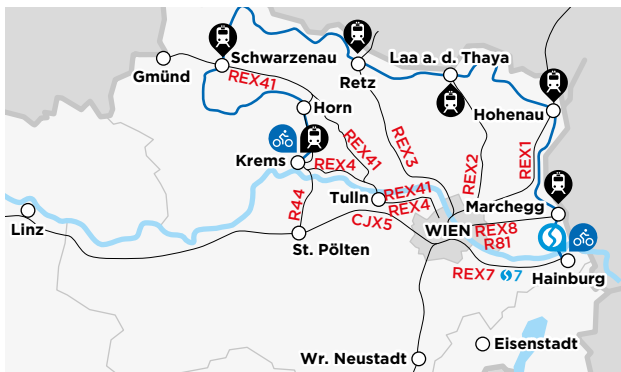
Länge	212 km
Start	Reintal bei Bernhardsthal
Ziel	Mönichkirchen bei Aspang
Schwierigkeit	mittel bis schwer
Öffi-Anreise	Auf der Aspangbahn (Linien REX92, R92) von Wien über Wr. Neustadt nach Aspang, eventuell mit Umstieg in Wr. Neustadt.
	Auf der Nordbahn (Linie REX1) von Wien nach Hohenau/Bernhardsthal.
	Auf der Laaer Ostbahn (Linien REX2, S2) von Wien nach Mistelbach.
TIPP	Einzelne, umsteigefreie Direktverbindungen an Wochenenden und Feiertagen zwischen Wien und Aspang mit hoher Radabstellkapazität.



www.eurovelo.com

Kamp-Thaya-March-Radroute

Die von den Flüssen Kamp, Thaya und March begleitete Route taucht in die weite Weinlandschaft des Kremser Landes ein. Vom engen, zerklüfteten Kamptal, über den fjordartigen Kampstausee führt die Route durch viel unberührte Natur im Nationalpark Thayatal und vorbei an Bergen, Schlössern, Ruinen und male- rischen Kellergassen. Die Kamp-Thaya-March-Radroute durch das Wald- und Weinviertel ist ein Geheim- tipp für Radfans. Sie ist meist hügelig mit vielen kurzen Anstiegen und Abfahrten.



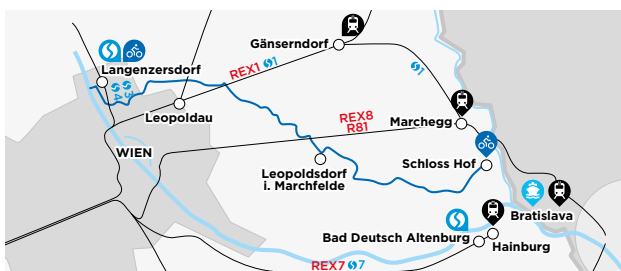
Länge	426 km
Start	Krems
Ziel	Hainburg
Schwierigkeit	schwer
Öffi-Anreise	Auf der Franz-Josefs-Bahn (Linie REX4) von Wien nach Hadersdorf am Kamp oder Krems und weiter auf der Kamptalbahn (Linie R44) nach Langenlois und Horn.
	Auf der Westbahnstrecke (Linie CJX5) von Wien nach St. Pölten und weiter auf der Kremser-Kamptalbahn (Linie R44) via Krems nach Langenlois und Horn.
	Auf der Nordwestbahn (Linie REX3) von Wien nach Retz.
	Auf der Laaer Ostbahn (Linie REX2) von Wien nach Laa.
	Auf der Nordbahn (Linie REX1) von Wien nach Hohenau.
	Auf der Marchegger Ostbahn (Linien REX8 und R81) oder auf der Marchfeldbahn (Linie S1) von Wien nach Marchegg.
	Auf der Flughafen-S-Bahn (Linien S7 und REX7) von Wien nach Hainburg.
	Auf der Franz-Josefs-Bahn (Linie REX41) von Wien nach Schwarzenau.
TIPP	Einzelne, beschleunigte Verbindungen am Wochenende und an Feiertagen zwischen Wien und Schwarzenau.



www.niederoesterreich.at/a-kamp-thaya-march-radroute

Marchfeldkanal-Radweg

Der Marchfeldkanal-Radweg führt von Langenzersdorf über Wien durch den „Gemüsegarten Österreichs“, zu beeindruckenden Schlössern und weiteren Highlights rund um Natur, Kultur und Geschichte. Ein Radausflug am Marchfeldkanal-Radweg ist hervorragend kombinierbar mit einer Donau-Schiffahrt (Bratislava – Wien), denn der Twin City Liner bietet einen Radtransport an. Entlang des Radweges gibt es auch zahlreiche Möglichkeiten, Teilstrecken mit der Bahn zurückzulegen.



Länge	61,55 km
Start	Langenzersdorf
Ziel	Schloss Hof
Schwierigkeit	leicht
Öffi-Anreise	Auf der Marchegger Ostbahn (Linie REX8 und R81) oder auf der Marchfeldbahn (Linie S1) von Wien nach Marchegg. Auf der Flughafen-S-Bahn (Linien S7 und REX7) von Wien nach Bad Deutsch Altenburg. Auf der Nordwestbahn (Linien S3 und S4) von Wien nach Langenzersdorf.



www.marchfeldkanal-radweg.at

Neusiedler See Radweg

Die Strecke führt rund um den Neusiedler See, entlang des Schilfgürtels, teilweise mit traumhaftem Ausblick zum See. Auf der Ostseite führt er zum Teil durch den Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel, vorbei an Graurindern, Mangalizaschweinen und Kuhherden.



Länge	125 km (41,5 km auf ungarischer Seite)
Rundweg	Neusiedl – Podersdorf – Apetlon – Pamhagen – Fertöd – Mörbisch – Oggau – Purbach – Breitenbrunn – Jois – Neusiedl
Schwierigkeit	leicht bis mittel
Öffi-Anreise	Auf der Neusiedler Seebahn bzw. Pannoniabahn bis Neusiedl am See (REX63/64) und weiter Richtung Pamhagen/ Fertőszentmiklós (REX63) bzw. Eisenstadt (REX64). Auf der Raaberbahn ab Wien (Linie REX6) oder auf der Mattersburgerbahn ab Wr. Neustadt (Linien REX93 und R93) nach Sopron.
TIPP	Zusätzliche Direktverbindung zwischen Wien und Neusiedler See/Seewinkel am Wochenende und an Feiertagen von 27.04. bis 03.11. – Abfahrt um 8:48 ab Wien Hbf, Rückfahrt um 17:51 ab Pamhagen. Stündlich umstiegsfrei von Wien Hbf über Ebreichsdorf nach Eisenstadt mit dem REX65.



www.neusiedlersee.com

Paradiesroute Südburgenland

Die Paradiesroute lädt mit ebenen Strecken zum gemütlichen Radeln ein, die anspruchsvolleren Routen können auch bequem mit E-Bikes befahren werden. Entdecken und erleben Sie hautnah die drei Naturparks und bestaunen Sie zauberhafte Flusslandschaften an der Raab und der Lafnitz, idyllische Kellerviertel und historische Burgen. Kehren Sie bei den Genuss-Betrieben des Südburgenlandes, den sogenannten „Paradiesbetrieben“, ein.



Lassen Sie sich die regionalen Köstlichkeiten direkt in den Höfen der Weinbauern, in gemütlichen Buschenschenken oder in ausgezeichneten Haubenlokalen schmecken.

Länge	260 km
Rundweg	Friedberg – Bad Tatzmannsdorf – Rechnitz – Jennersdorf – Fürstenfeld
Schwierigkeit	mittel
Öffi-Anreise:	Auf der Thermenbahn (Linie REX92) von Wien über Wr. Neustadt nach Friedberg oder Fürstenfeld, ggf. mit Umstieg in Wr. Neustadt. Auf der Steirischen Ostbahn (Kursbuchstrecke 530) von Graz nach Jennersdorf.
TIPP	Einzelne, umsteigefreie Direktverbindungen am Wochenende und an Feiertagen zwischen Wien und Friedberg bzw. Fürstenfeld mit hoher Radabstellkapazität.



www.burgenland.info

Piestingtal-Radweg

Direkt an den EuroVelo 9 angebunden, führt der Piestingtal-Radweg von Markt Piesting oder Sollenau nach Gutenstein bzw. Rohr im Gebirge. Sportliche verlängern die Strecke und bezwingen den schwierigen Anstieg über die „Haselrast“, von wo aus Sie mit einem herrlichen Weitblick belohnt werden. Aulandschaften, schattige Rastplätze und schmale Kiesstrände laden dabei entlang der Strecke zum Verweilen ein.

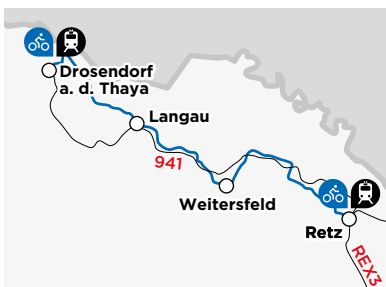


Länge	78,42 km
Start	Markt Piesting oder Sollenau
Ziel	Gutenstein bzw. Rohr im Gebirge
Schwierigkeit	mittel
Öffi-Anreise	Auf der Südbahn von Wien nach Wr. Neustadt (Linien REX1, REX3, REX9 und CJX9) bzw. Sollenau (Linien S3 und S4). Auf der Piestingtalbahn (Linien R97 und REX97) von Wr. Neustadt nach Gutenstein.
TIPP	Direkter Ausflugszug an Wochenenden und Feiertagen zwischen Wien Hbf (Abfahrt 8:37 Uhr) und Gutenstein (retour 16:33 Uhr).

i www.niederosterreich.at/a-piestingtal-radweg

Reblausexpress Radweg

Die Ausflugsbahn „Reblaus Express“ und der „Reblaus-Radweg“ bieten zwischen dem Waldviertler Wohlviertel und dem Retzer Land im Weinviertel eine entspannte und kurzweilige Kombination aus Radfahren und Bahnfahren für die ganze Familie.



Länge	50 km
Start	Drosendorf
Ziel	Retz
Schwierigkeit	leicht
Öffi-Anreise	Auf der Nordwestbahn (Linie REX3) von Wien nach Retz. Von 01.05. bis 27.10. an Wochenenden und Feiertagen Anschluss an den „Reblaus-Express“ (Kursbuchstrecke 941) von Retz nach Drosendorf und retour.

i www.reblausexpress.at/a-reblausexpressradweg

Schwarzatal-Radroute

Ob Semmeringbahn oder Schloss Wartholz: Die Radstrecke durch das Schwarzatal ist ein sehenswerter Ausflug in die Geschichte der Region der Wiener Alpen. Die Schwarzatal-Radroute verbindet die alpine Landschaft am Fuße der Rax mit der Ebene des Steinfelds rund um Bad Erlach. Entlang der Schwarza führt dieser Radweg von den Wurzeln der Industrialisierung zur historischen Landschaft des Weltkulturerbes Semmeringebisenbahn und den Orten der Sommerfrische.



Länge	40 km
Start	Lanzenkirchen
Ziel	Reichenau an der Rax
Schwierigkeit	leicht
Öffi-Anreise	Auf der Südbahn (CJK9) von Wien über Wiener Neustadt nach Ternitz, Gloggnitz oder Payerbach-Reichenau. Am Abschnitt Payerbach-Reichenau – Semmering – Mürzzuschlag verkehrt der R91, der am Wochenende bis Wr. Neustadt geführt wird. Auf der Aspangbahn (Linie R92) von Wr. Neustadt nach Lanzenkirchen. Beschleunigter Direktzug an Wochenenden und Feiertagen von Wien und Wr. Neustadt nach Gloggnitz und Payerbach-Reichenau bzw. retour mit hoher Fahrradabstellkapazität.



www.wieneralpen.at/a-schwarzatal-radroute

Thayarunde-Radweg

Radfahrer:innen entdecken das Waldviertel teilweise entlang der ehemaligen Bahntrasse. Der grenzüberschreitende Radweg zwischen Österreich und Tschechien führt die Pedalritter vorbei an spannenden



Sehenswürdigkeiten wie der Burg Raabs. Beim Flussbadenerholen sich müde Waden rasch. Die Route der Thayarunde schließt auch unsere Nachbar:innen mit ein und erlaubt einen Blick in die Renaissancestadt Slavonice und in den Sommerfrische-Ort Písečné.

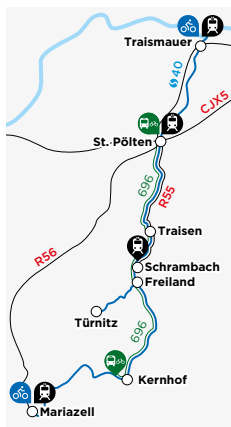
Länge	111 km
Rundweg	Göpfritz/Wild – Groß Siegharts – Raabs/Thaya – Písečné (CZ) – Slavonice (CZ)
Schwierigkeit	mittel
Öffi-Anreise	Auf der Franz-Josefs-Bahn (Linie REX41) von Wien nach Göpfritz (Radweg nach Raabs) oder Schwarzenau (Verbindungsweg Richtung Windigsteig).
TIPP	Einzelne, beschleunigte Verbindungen am Wochenende und an Feiertagen zwischen Wien und Göpfritz bzw. Schwarzenau.



www.thayarunde.eu

Traisental-Radweg

Entlang der Strecke bezaubern abwechslungsreiche Mostviertler Landschaften: Von mild bis wild, von sanften Hügeln südlich der Donau bis hinauf in die imposante Bergwelt der Mostviertler Alpen. Die gemütliche Variante wählen jene, die mit der Mariazellerbahn von St. Pölten nach Mariazell fahren und auf dem Retourweg mit dem Rad fast ständig bergab rollen.



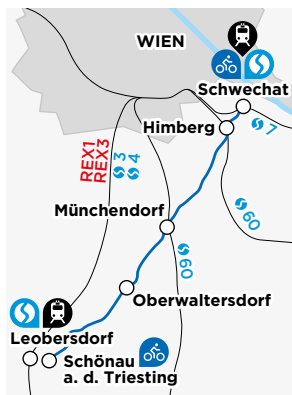
Länge	111 km
Start	Traismauer
Ziel	Mariazell
Schwierigkeit	leicht bis mittel (von Traismauer bis Kernhof), schwer (von Kernhof bis Mariazell).
Öffi-Anreise	Auf der Westbahnstrecke (Linie CJX5) von Wien nach St. Pölten Auf der Mariazellerbahn (Linie R56) von St. Pölten nach Mariazell. Auf der Traisentalbahn (Linie R55) von St. Pölten nach Lilienfeld bzw. Schrambach. Auf der Tullnerfeldebahn (Linie S40) von St. Pölten oder Wien nach Traismauer. Mit dem Radtramper 696 von St. Pölten über Lilienfeld nach Kernhof (Gscheid 4).



www.traisentalradweg.at

Triestingau-Radweg

Von Schönau an der Triesting bis Himberg verläuft der Radweg auf der Strecke des EuroVelo 9. Südlich von Wien bis auf die Höhe von Leobersdorf ist der Triestingau-Radweg eine attraktive Alternative zum Thermenradweg. Entspannt können sich die Radler:innen auf ebenen Wegen entlang des Flusses treiben lassen, dabei in stille Auen eintauchen oder einen genussvollen Abstecher in die Heurigenorte der Thermenregion unternehmen.



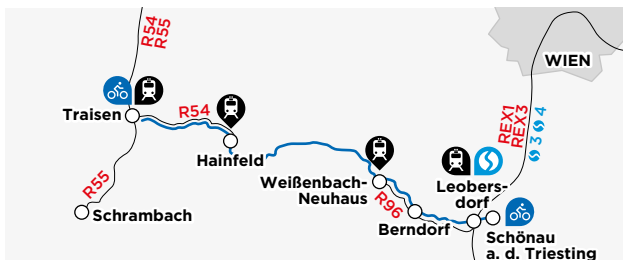
Länge	30 km
Start	Schönau an der Triesting
Ziel	Schwechat
Schwierigkeit	leicht
Öffi-Anreise	Auf der Flughafen-S-Bahn (Linien S7 und REX7) von Wien nach Schwechat. Auf der Südbahn (Linien REX1, REX3, S3 und S4) von Wien oder Wr. Neustadt nach Leobersdorf. Auf der Pottendorfer Linie (Linie S60) von Wien nach Münchendorf.



www.niederosterreich.at/a-triestingau-radweg

Triesting-Gölsental-Radweg

Von Schönau bis Traisen verbindet der Triesting-Gölsental-Radweg den Thermen- mit dem Traisental-Radweg. Begleitet vom Rauschen der namensgebenden Flüsse passiert man Berndorf, Hainfeld und St. Veit an der Gölsen, während die wunderschönen Landschaften Niederösterreichs vorüberziehen.



Länge	62 km
Start	Schönau
Ziel	Traisen
Schwierigkeit	mittel
Öffi-Anreise	Auf der Südbahn (Linien REX1, REX3, S3 und S4) von Wien oder Wr. Neustadt nach Leobersdorf. Auf der Triestingtalbahn (Linie R96) von Leobersdorf via Berndorf nach Weissenbach-Neuhaus. In Leobersdorf bestehen tagesdurchgängig kurze Anschlüsse von/nach Wien. Auf der Traisentalbahn von St. Pölten nach Traisen (Linien R54 und R55) oder Hainfeld (Linie R54). In St. Pölten bestehen tagesdurchgängig kurze Anschlüsse von/nach Wien.



www.niederoesterreich.at/a-triesting-goelsental-radweg

Waldviertelbahn Radweg

Der Radweg führt von Gmünd über Weitra nach Groß Gerungs entlang der Waldviertel Schmalspurbahn. Von Mai bis November kann man eine Richtung bequem mit dem Nostalgiezug und die andere Richtung mit dem Rad zurücklegen.



Länge	47,4 km
Start	Gmünd
Ziel	Groß Gerungs
Schwierigkeit	leicht
Öffi-Anreise	Auf der Franz-Josefs-Bahn (REX41) von Wien nach Gmünd. Auf der Waldviertelbahn (Kursbuchstrecke 801) von Gmünd nach Groß Gerungs an mehreren Tagen pro Woche zwischen Mai und November. Einzelne, beschleunigte Verbindungen am Wochenende und an Feiertagen zwischen Wien und Gmünd.

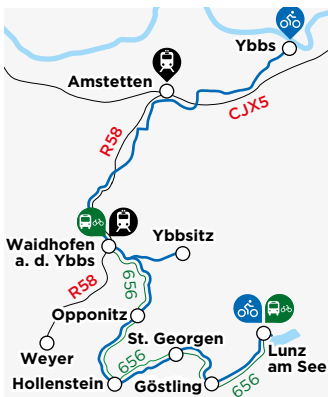


www.waldviertel.at/a-waldviertel-radweg

Ybbstalradweg

Immer der Ybbs entlang, von der Donau bis zum Bergsee: Der Ybbstalradweg sorgt für prachtvolle Natur- und Radfahrerlebnisse. Zuerst durch das Land der Mostbirnbäume, dann durch die Region der Eisenstraße: Entlang der Ybbs verbindet der Ybbstalradweg die milden und die wilden

Seiten des Mostviertels. Für Familien und Genussfahrer:innen besonders geeignet ist das Herzstück der Route zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See, auf der ehemaligen Bahntrasse der Ybbstalbahn auch „Schafkäseexpress“ genannt.



Länge	107 km
Start	Ybbs
Ziel	Lunzer See
Schwierigkeit	mittel
	Auf der Strecke des Erlaufalradweges (ehem. Ötscherland-Route) von Pöchlarn bis nach Lunz am See kann man das Mostviertel noch weiter entdecken.
Öffi-Anreise:	Auf der Westbahnstrecke (Linie CJX5 oder Fernverkehrszüge) von Wien oder St. Pölten nach Amstetten und weiter auf der Rudolfsbahn (Linie R58) nach Waidhofen an der Ybbs.
	Mit dem Radtramper 656 von Waidhofen an der Ybbs nach Lunz am See.
TIPP	An Wochenenden und Feiertagen zwei Direktzüge pro Tag und Richtung zwischen Wien, St. Pölten und Waidhofen an der Ybbs.



www.ybbstalradweg.at



Weitere Routenvorschläge finden Sie auf:
www.niederoesterreich.at/radfahren
www.burgenland.info/erleben/sportlich-aktiv/mit-dem-rad
www.fahrradwien.at

VOR Info & Services



www.VOR.at

Hier finden Sie alle Infos zu unseren Tickets und Fahrplänen – die Fahrpläne gibt es auch zum kostenlosen Download.



info@VOR.at

Für alle Fragen rund um den öffentlichen Verkehr steht unser Kundenservice-Team gerne zur Verfügung.



VOR Hotline: 0800 22 23 24

Werktags von Mo - Fr zwischen 7 - 20 Uhr und samstags, 7 - 14 Uhr, beraten wir Sie gerne telefonisch.



VOR ServiceCenter

Lassen Sie sich Mo - Fr (werktags) zwischen 8 - 18 Uhr persönlich in der BahnhofCity Wien West beraten.



VOR AnachB App

Immer mit dabei: der kostenlose, österreichweite Routenplaner und Ticketshop für iOS und Android



ticketshop.VOR.at

Ihr Ticket für Wien, Niederösterreich oder Burgenland können Sie online kaufen, ausdrucken oder auf das Smartphone laden.

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber:
Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H.,
Europaplatz 3/3, A-1150 Wien | www.vor.at
Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H., 2544
Leobersdorf, Irrtümer, Satz- bzw. Druckfehler und Änderungen
vorbehalten. Stand: April 2024

